Eternal Sailor Crystal

Sailor War!

Von Imi-chii

Kapitel 42: Gibt es noch eine Chance?

[Huhu. Entschuldigt, dass ich so lange für den Upload gebraucht habe, aber in 4 Wochen beginnt die Klausurphase und mein Kopf ist gerade irgendwie weg...egal xDD Ich hoffe dieses - leider etwas kurze - Kapitel gefällt euch. Die Action ist noch nicht ganz so groß, aber der große Knall kommt noch ;) Viel Spaß]

Chibi-Moons Herz bleibt stehen. Ganz sicher: Das muss Usagis Herz sein. Sie spürt die Reinheit, den Glanz und das Licht des Silberkristalls. Aber wie gelangt es in seine Fänge und ist Usagi noch zu retten.

Ihr schwirrt der Kopf, der Schweiß rinnt ihr über die Stirn, ihr Gesicht hinunter, gepaart mit Tränen. Ist alles verloren? Hat es keinen Sinn mehr? Hat sich Mamoru umsonst geopfert? Werden alle sterben müssen, nur weil sie zu schwach ist?

Nicht einmal die wichtigsten Personen in ihrem Leben kann sie beschützen. Ihr Leben wurde für sie geopfert...

„Prinzessin...ihr könnt etwas tun!“

„Vertraut auf euer Herz! Ihr seid stark!“

Chibi-Moon wird aus ihrem paralysierten Zustand wachgerüttelt. Hinter ihr kommen Pallas und Juno auf sie zu, die ihr gut zu geredet haben. Gefolgt werden sie von Sailor Saturn sowie Vesta und Ceres.

„Ihr...aber?“

„Was ist nun? Soll ich hier noch ewig warten? Das hätte deine Mutter aber nie zugelassen!“

„WAS WEISST DU SCHON ÜBER SAILOR MOON?“, schreit Juno Chaos laut und wütend an. Dieser belächelt ihren Ausbruch und schleudert einen – für ihn mäßig starken – Energieball auf sie zu, der sie sofort zu Boden reißt und schwer verletzt!

„NEIN. Hört auf! Mischt euch nicht ein. Kümmert euch um die Dämonen in der Stadt. Das hier ist meine Aufgabe.“

„Aber Prinzessin...“

„Ich darf dich nicht noch einmal verlieren Saturn! Dein gegenwärtiges Ich und auch Pluto sind bereits für uns gestorben. Fighter und Maker haben ebenfalls ihr Leben gelassen...Bitte kehrt in eure Zeit zurück. Tut es für mich. Ich kann das Leid nicht ertragen! Ich will es sofort, hier und jetzt beenden. So wahr ich hier stehe. Werde ich die zukünftige Prinzessin...nein die zukünftige Königin des Mondreichs das Leben

derer rächen, die ihres für eine heile Welt geopfert haben. Ich werde Sailor Moon rächen, deren reines Herz nun in der Brust des puren Bösen schlägt. Ich räche Mamoru, welcher für mich gestorben ist, um mir noch ein letztes Mal die Kraft zu geben die ich brauche! Bitte geht. Kehr zurück. Tut es für mich...Bitte."

Chaos scheint reichlich amüsiert von dem Schauspiel, das sich vor seinen Augen abspielt. Er verfolgt einen genauen Plan. Warum er nicht bereits angreift weiß nur er. Jedoch wird es wohl einen Grund geben. Seine eigene Kraft, gebündelt mit der Usagis ergibt ein explosives Gemisch, welchem nur der Funke zur endgültigen Explosion fehlt.

In sich hinein kichernd nähert er sich der flehenden Chibi-Moon: „Wars das jetzt endlich? Langsam aber sicher reicht es mir nämlich. Ich bin hier um gegen euch zu kämpfen und endlich das zu erhalten, was mir schon lange gehören sollte.“

Noch einmal blickt Chibi-Moon die Senshis flehend an, dann wendet sie sich Chaos zu: „Wenn du kämpfen willst, dann tu es, aber eins sag ich dir: Ich werde nicht aufgeben!“ „Das dachte ich mir bereits...ganz die Mutter...“

Die Nacht liegt über der Stadt, Kampfschreie sind von überall her zu hören. Die Leichen der Zivilisten die sich noch auf den Straßen verirrt hatten, säumen eben diesen. Es riecht nach Blut, Rauch, Feuer, Schweiß und Tränen.

Die Senshis kämpfen sich ab. Es sind immer zu viele Dämonen, auch wenn es mittlerweile deutlich weniger als zu Anfang sind. Auch scheinen sie stärker zu sein, als alles was sie zuvor bekämpft hatten. Ihnen ist die Anstrengung deutlich anzumerken. Auch die Resignation nimmt stetig zu. Ihre Hoffnungen schwinden langsam.

Neptun liegt mittlerweile schwer verletzt am Boden, um sie herum kämpfen die anderen Senshis. Vorhin kämpften sie noch verteilt in der Stadt, doch als die Senshis merkten, dass es zu gefährlich für die Anwohner wird, haben sie sich alle auf einem großen Gelände versammelt und die restlichen Dämonen dort hin gelockt.

Einer der Dämonen scheint irgendwie aus der Reihe zu tanzen. Seine Bewegungen sind beschwerlich und langsam, er hält sich eher im Hintergrund. Das fällt Mars jedoch erst jetzt auf. Vorher waren die Senshis damit beschäftigt sich einen Überblick zu schaffen. Neptun die noch immer am Boden liegt greift nach ihrem Spiegel.

Was er ihr wohl zeigt?

Chibi-Moon und Chaos blicken sich tief in die Augen. Die Senshis, welche sich vorher noch um sie versammelt hatten, haben nun das Feld verlassen um die anderen zu unterstützen. Die beiden wollen das alleine austragen. Chibi-Moon sieht es als ihre Pflicht an dies zu tun.

„Schnell und schmerzlos oder lieber langsam und vor Leid aufschreiend?“, fragt Chaos in gehässigem Ton. Sein vermoderter Atem berührt Chibi-Moons Gesicht, die sich zusammenreißen muss um vor diesem Geruch nicht zurück zu schrecken.

„Das Selbe wollte ich dich gerade auch fragen.“

Sie erhebt ihr Zepter und geht einige Schritte zurück. Chaos tut es ihr gleich. Niemand weiß wie das hier ausgehen wird. Siegt Chibi-Moon, ist es noch lange nicht gewährleistet, dass die Erde auch ihren Frieden findet und dass Mamoru und Usagi wieder leben. Gewinnt jedoch Chaos ist der Untergang vorprogrammiert und in Stein gemeißelt.

Chaos der sein Zepter in seiner knöchernen rechten Hand hält erhebt es zum Himmel und murmelt unverständliche Begriffe vor sich hin. Er scheint erst Energie laden zu

müssen, dass ist ein Vorteil für Chibi-Moon. Die sofort zum Angriff ausholt und einen goldenen Lichtstrahl auf ihren Feind stößt. Dieser muss verursacht durch den Aufprall zwar einen Schritt zurück machen, murmelt jedoch unabdinglich weiter.

Es scheint lächerlich, denn die Kriegerin kämpft und kämpft und kämpft, während sich ihr Feind nicht einmal einen Millimeter bewegt. Die Energie die er sammelt muss bald ein Maximum erreicht haben, aber das hält sie nicht davon ab weiter anzugreifen.

Doch dann wendet sich das Blatt, Chaos bewegt sich plötzlich schneller als der Wind, schreitet um sie herum, hält sie mit einem Arm fest und zielt mit dem Zepter, das er nun oben an der Spitze fasst um besser zielen zu können genau auf ihre Stirn.

„Sprich deine letzten Worte?“, sagt er ihr und stößt dann einen lauten roten und grellen Blitz ab.

Um Chibi-Moon herum entsteht eine Blase, die immer größer wird. Sie ist hell und golden und lässt den Blitz nicht an sie heran treten.

„Merkur! Und...Saturn? Was machst du denn hier? Wie ist das möglich?“, Jupiter ist verwirrt durch das Ankommen von Saturn und dem Sailor Quartett gefolgt von Merkur.

„Lange rede kurzer Sinn: Das ist unsere Saturn, aus unserer Zeit!“, erklärt Ceres schnell und begibt sich in Position.

Merkur empfiehl sich im Kreis aufzustellen und hilft Neptun, die noch immer entgeistert in den Spiegel sieht auf. Diese legt ihn schnell weg. Das kann nicht stimmen. Es muss noch eine Chance geben!

Die Senshis stellen sich in die Mitte des Feldes und in einem Kreis auf. Die Dämonen schreiten nun von außen auf die Mitte zu. Jede greift an und kann so gemeinsam Reihe um Reihe eliminieren. Nur der Dämon der irgendwie anders ist, lässt sich nicht angreifen. Etwas – vielleicht eine Art Schild – hält die Angriffe ab.

Dies merken die Senshis in ihrem Feuerhagel jedoch nicht und kämpfen weiter. Reihe um Reihe gelingt es ihnen die nahenden Dämonen zu zerstören bis am Ende nur dieser eine merkwürdige übrig bleibt.

Neptun macht einen Schritt zurück. Ihr Gefühl sagt ihr, dass da etwas nicht stimmen kann. Auch Mars spürt plötzlich, dass etwas nicht stimmt. Egal welche Attacke die Senshis auf diesen Dämon abgeben. Er scheint nicht einmal einen Hauch davon zu bemerken.

„Was zum...?“

Chibi-Moons Schild weitet sich immer mehr aus. Chaos wird von der enormen Kraft nach außen gedrängt und endet letztendlich am Boden, an eine Mauer gedrängt. Der Schutzschild Chibi-Moon's ist hell und goldfarben. Die Energie, die von ihm ausgeht ist unvergleichlich. So etwas hat Chaos noch nie in seinem Leben gespürt. Das muss die Kraft ihres Silberkristalls gepaart mit Mamorus Goldkristall sein.

Chibi-Moon dreht sich um. Ihr Blick ist klar, aber abwesend. Etwas an ihrem Wesen hat sich verändert. Sie wirkt kühl und erhaben. Die Welt um sie herum scheint still zu stehen. Sie geht auf Chaos zu, der nun dicht an die Mauer gepresst ist. Er wirkt beinahe...ängstlich. Was ist das nur für eine Aura die plötzlich von Chibi-Moon ausgeht?

Wer oder was ist der geheimnisvolle Dämon? Haben die Senshis noch eine Chance? Wird alles gut ausgehen?